

wikiAzmoon
wikiazmoon.ir

405

F



405F

نام

نام خانوادگی

محل امضاء

عصر جمده
۹۱/۱/۲۵

دفترچه شماره (۱)

جمهوری اسلامی ایران
وزارت علوم، تحقیقات و فناوری
سازمان سنجش آموزش کشور

اگر دانشگاه اصلاح شود مملکت اصلاح می شود.
امام خمینی (ره)

**آزمون ورودی
دورهای دکتری (نیمه متاخر) داخل
در سال ۱۳۹۱**

**گروه آزمایشی زبان
رشته آموزش زبان آلمانی (کد ۲۸۰۶)**

شماره داوطلبی:

نام و نام خانوادگی داوطلب:

مدت پاسخگویی: ۱۲۰ دقیقه

تعداد سؤال: ۱۰۰

عنوان مواد امتحانی، تعداد و شماره سوالات

ردیف	مواد امتحانی	تعداد سوال	از شماره	تا شماره
۱	زبان آلمانی (عمومی)	۱۰۰	۱	۱۰۰

فروردین سال ۱۳۹۱

این درس نمره منفی ندارد.

حق چاپ و نکثه سوالات پس از برگزاری آزمون برای تعطیی اشخاص حقیقی و حقوقی نهاد با مجوز این سازمان مجاز می باشد و با مختلفین برایبر مقرورات رفتار می شود.

Lückentext

Gestern in der Fabrik. Die Mädchen in ihnen an und für sich unerträglich schmutzigen und gelösten Kleidern, mit den wie beim Erwachsenen (1)..... Frisuren, mit dem vom unaufhörlichen Lärm der Transmissionen und von der einzelnen zwar automatischen aber unbrechenbar (2)..... Maschinen festgehaltenen Gesichtsausdruck sind nicht (3)..... .

Man grüßt sie nicht, man entschuldigt sich nicht, wenn man sie stößt, man ruft sie zu einer kleinen Arbeit, so (4) sie sic aus, kehren aber gleich zur Maschine zurück, mit einer Kopfbewegung zeigt man ihnen, wo sie eingreifen sollen. Sie stehen in (5)..... da, der kleinsten Macht sind sie überliefert und sie haben nicht einmal genug (6)....., um diese Macht mit Blicken und Verbeugungen anzuerkennen und sich (7)..... zu machen. Ist es aber sechs Uhr und rufen sic das einander zu, binden sie die (8)..... vom Hals und von den Haaren los, stauben sie sich ab mit einer Bürste, die den Saal umwandert und von Ungeduldigen (9)..... wird. Sie ziehen die Röcke über die Köpfe und bekommen die Hände rein so gut es geht, so sind sie schließlich doch Frauen, können trotz Blässe und schlechten Zähnen (10)....., schütteln den erstarrten Körper. Man kann sie nicht mehr stoßen, anschauen oder übersehn, man drückt sich an die schmierigen Kisten, um ihnen den Weg freizumachen, behält den Hut in der Hand, wenn sie guten Abend sagen und weiß nicht, wie man es hinnehmen soll, wenn eine unseren Winterrock bereit hält, den wir anziehen.

- | | | | | |
|------------|----------------|------------------|------------------|-----------------|
| 1- | 1) zerworfenen | 2) zerkleinerten | 3) gewaschenen | 4) gekämmten |
| 2- | 1) gestockten | 2) stockenden | 3) ausgepowerten | 4) auspowernden |
| 3- | 1) Männer | 2) Mädchen | 3) Menschen | 4) Maschinen |
| 4- | 1) klammern | 2) ziehen | 3) fahren | 4) führen |
| 5- | 1) Besen | 2) Unterröcken | 3) Werkzeuge | 4) Maschinen |
| 6- | 1) Geduld | 2) Muss | 3) Verstand | 4) Bock |
| 7- | 1) geneigt | 2) geeignet | 3) gereizt | 4) gerüstet |
| 8- | 1) Besen | 2) Maschinen | 3) Werkzeuge | 4) Tücher |
| 9- | 1) ausgerufen | 2) getrocknet | 3) herangerufen | 4) vorhergesagt |
| 10- | 1) salzen | 2) lächeln | 3) beißen | 4) versüßen |

Textverständnis**Lesen Sie den folgenden Text und beantworten Sie dann die Fragen!****Macleaya**

Betört von so vielen und so wundervollen Erfindungen, wussten die Leute von Macleaya nicht, wo sie zu staunen beginnen sollten. So verbrachten sie ganze Nächte beim Betrachten der blassen elektrischen Glühlampen, die vom Stromgenerator gespeist wurden, den Aureliano Triste bei der zweiten Fahrt des Zuges mitgebracht hatte und an dessen aufdringliches Puff-Puff sie sich nur langsam und schwer gewöhnten. Sie empörten sich über die lebenden Bilder, die der wohlhabende Kaufmann Don Bruno Crespi in dem Theater mit den Kassen in Form von Löwenrachen vorführte, weil eine Figur, die in einem Film verstorben und beerdigt worden war, und über deren Unglück kummervolle Tränen vergossen worden waren, im nächsten Film lebendig und in einen Araber verwandelt wieder auftauchte. Das Publikum, das zwei Centavos zahlte, um die Schicksalsschläge der Figuren zu teilen, ertrug nicht den unerhörten Schwindel, und sie nahmen die Sitze auseinander. Auf Drängen Don Bruno Crespis erläuterte der Bürgermeister in einer Bekanntmachung, das Kino sei eine Illusionsmaschine, die diese übertriebenen Gefühlsausbrüche des Publikums nicht verdient. Angesichts dieser entmutigenden Erklärung hatten viele das Gefühl, sie seien Opfer eines neuen und spektakulären Zigeunertricks geworden, und sie beschlossen, fortan das Kino zu meiden, da sie urteilten, dass sie schon genügend eigene Probleme hätten, um noch geheucheltes Unglück von Phantasiegeschöpfen zu beweinen.

- 11- Die Leute von Macleaya waren anfangs von Erfindungen**
- 1) begeistert 2) irritiert 3) empört 4) enttäuscht
- 12- Was ärgert die Leute von Macleaya an dem Film?**
- 1) Der Film bringt keine Aufregung.
 2) Die Figuren im Film sind nicht real.
 3) Sie können den unerhörten Schwindel nicht ertragen.
 4) Sie müssen immer die emotionalen Szenen dulden.
- 13- Centavo ist**
- 1) der Name des Regisseurs 2) eine Stadt
 3) der Name des Films 4) eine Münzeinheit

- 14- Warum beschlossen die Leute von Macleaya, das Kino fortan zu meiden?**
- 1) Sie konnten sich die Eintrittspreise nicht leisten.
 - 2) Sie wollten ihre Gefühle für Ereignisse im wahren Leben aufsparen.
 - 3) Sie wollten Unterhaltung und Zerstreuung, fanden aber, dass die Filme realistisch und deprimierend seien.
 - 4) Sie wollten, dass ihre Gefühle angesprochen werden, fanden aber, dass die Filme langweilig, wenig überzeugend und qualitativ schlecht seien.
- 15- Wer sind die "Phantasiegeschöpfe", die in der letzten Zeile des Textes erwähnt werden?**
- | | |
|--------------------------|---------------------------|
| 1) Gespenster | 2) Das Publikum |
| 3) Figuren in den Filmen | 4) Rummelplatzerfindungen |
- 16- Der Film wurde ausgestrahlt mit Hilfe**
- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 1) eines Stromerzeugers | 2) einer Maschine |
| 3) eines Zuges | 4) einer Glühlampe |
- 17- Was assoziiert das Wort "Macleaya"?**
- | | | | |
|----------------|--------------|---------------|--------------------|
| 1) einen Stamm | 2) einen Ort | 3) einen Saal | 4) einen Kontinent |
|----------------|--------------|---------------|--------------------|
- 18- Die Leute wollen mit den lebenden Bildern**
- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1) nicht mehr zu tun haben | 2) später nochmals anfangen |
| 3) wo anders anfangen | 4) später Geld verdienen. |
- 19- Welcher Satz ist zutreffender?**
- 1) Die Begeisterung der Leute kannte anfangs keine Grenzen.
 - 2) Die Leute hatten vorher viele Filme angesehen.
 - 3) Die Leute interessierten sich für den Film.
 - 4) Die früheren Filme waren spannender als der jetzige Film.
- 20- Der ausgestrahlte Film ist**
- | | | | |
|----------------------|--------------|-----------------|--------------|
| 1) ein Abenteuerfilm | 2) ein Krimi | 3) eine Komödie | 4) ein Drama |
|----------------------|--------------|-----------------|--------------|

Grammatik

دستور

- 21- Das Wort "nur" ist im Satz "Nur Peter ging gestern ins Kino"**
- 1) Fokuspartikel
 - 2) Modalpartikel
 - 3) Steigerungspartikel
 - 4) Antwortpartikel
- 22- "Kapulaverben" sind**
- 1) Verben mit lateinischem Ursprung
 - 2) Verben, die selten ohne „es“ kommen
 - 3) selbst bedeutungslos, bezeichnen lediglich einen Zustand
 - 4) Verben, die sowohl transitiv als auch intratansitiv sein können

- 23- Der Unterschied zwischen "Er küsst die Hände des Papstes" und "Er küsst dem Papst die Hände" liegt daran, dass**
- 1) das Verb „küssen“ zwei grammatische Erscheinungsmöglichkeiten braucht
 - 2) beim ersten Satz das Verb "küssen" ein Genetivattribut und beim zweiten Satz ein Dativ-NP verlangt
 - 3) beim ersten Satz das Genetivattribut als ein Possessivus und beim zweiten Satz ein Possessivus in ein Dativ-NP umgewandelt ist
 - 4) beim ersten Satz das Possessivus als Genetivattribut und beim zweiten Satz Dativ-NP in ein Possessivus umgewandelt ist
- 24- Konstituententest ermöglicht**
- 1) eine Überprüfung der im Satz zusammengehörigen Phrasen
 - 2) eine Überprüfung der im Satz zusammengehörigen Wörter
 - 3) eine Analyse der Zugehörigkeit der Phrasen in der Satzstruktur
 - 4) eine Analyse der Satzglieder unter Berücksichtigung der Textstruktur
- 25- "Pronominalisierungstest" ist ein Teil des**
- 1) Tilgungstestes
 - 2) Verschiebetestes
 - 3) Koordinationstestes
 - 4) Konstituententestes
- 26- Verbstellungstypen hängen eng mit zusammen.**
- 1) Worttypen
 - 2) Satztypen
 - 3) Satzteiltypen
 - 4) Phrasentypen
- 27- Bei einer ist ein Satzteil dem anderen untergeordnet.**
- 1) Parataxe
 - 2) Hypotaxe
 - 3) Satzreihung
 - 4) grammatischen Phrasen
- 28- Dass sie gut vorlesen kann und dass sie Gedichte schreibt, mich.**
- 1) beeindruckt
 - 2) beeindruckt bzw. beeindrucken
 - 3) beeindrucken
 - 4) beenindruckt oder beeindrucken
- 29- Der Satz "Die Frage, welche er nicht beantworten konnte, war wirklich zu schwierig" ist ein**
- 1) freier Relativsatz
 - 2) attributiver Relativsatz
 - 3) eingebetteter Interrogativsatz
 - 4) attributiver Kunjunktionsatz
- 30- treten im heutigen Deutschen nach Wahrnehmungsverben auf.**
- 1) Auxiliare
 - 2) Extraponierungen
 - 3) ACI-Konstruktionen
 - 4) CRT-Konstruktionen
- 31- Das Gesetz wurde erbitterten Widerstand der Opposition beschlossen.**
- 1) gegen den
 - 2) trotz dem
 - 3) unter dem
 - 4) auf den

- 32- Die ganze Familie war voller Aufregung.
 1) in 2) auf 3) außer 4) unter
- 33- Sich Zehenspitzen bewegend, näherte sie sich dem Fenster.
 1) in 2) mit 3) über 4) auf
- 34- Man ergreift die Maßnahmen, sich die Lage bessert.
 1) wodurch 2) nachdem 3) damit 4) ob
- 35- Lesen wird er sich die Augen verderben.
 1) Durch sein viele 2) Durch sein vieles 3) Durch sein vielen 4) Durch sein viel
- 36- Im Gegensatz zu wächst er jetzt nur noch selten.
 1) früh 2) frühen 3) früher 4) frühem
- 37- Vermeidung von Missverständnissen erhalten Sie den Text schriftlich.
 1) Zur 2) Auf 3) Trotz der 4) Infolge der
- 38- dauerte der Aufstieg fünf Stunden.
 1) Wider den Erwarten 2) Wider des Erwartens
 3) Wider dem Erwarten 4) Wider Erwarten
- 39- Abwehr Überfällen fuhren sie Begleitung Soldaten.
 1) Zur - der - unter - von 2) Zur - von - in - von
 3) Für - von - mit - der 4) Wegen - der - in - der
- 40- städtischen hätte man die Filmwoche nicht durchführen können.
 1) Zur – Punkt 2) Mit - Zustupf
 3) Ohne – Zuschuss 4) exklusive – Adjutum

Zeichensetzung

Jetzt (41) vor Weihnachten, kann man wieder Schachteln kaufen (42) schöne bunte, in allen möglichen Farben, runde oder viereckige, große und kleine. Diese sind gut als Behältnis für Geschenke geeignet (43) und werden in der Regel immer fünf (oder mehr) als Satz angeboten, in absteigender Größe, so dass in der Schachtel dann eine kleinere ist, in dieser dann wieder eine kleinere und so weiter und so fort. Wie bei der bekannten russischen Puppe "Matjoschka", an der nicht nur Kinder ihre Freude haben. Kauft man mehrere solcher ineinander passender bunter Schachteln, so hat man folglich einen Satz (von) Schachteln erworben (44) man könnte also auch sagen (45) einen **Schachtelsatz** (46) Das Wort "Schachtelsatz" ist übrigens ein sogenanntes *Determinativkompositum* (47) bei dem das *Determinans* "Schachtel" das *Determinatum* "Satz" näher bestimmt und dieses (48) bleiben wir auf der sprachlichen und grammatischen Ebene – damit zum Beispiel von den

Begriffen "Hauptsatz", "Nebensatz" oder "Drei-Wort-Satz" unterscheidet. Soweit die Grammatik (49) der Sinn des Wortes "Schachtelsatz" bleibt jedoch mehrdeutig. Die Schachteln sind schön (50) also ist es der bunte Schachtelsatz wohl auch.

- | | | | | |
|------------|--------|--------|--------|--------|
| 41- | 1) (,) | 2) (-) | 3) () | 4) (:) |
| 42- | 1) (;) | 2) (,) | 3) (-) | 4) (:) |
| 43- | 1) (-) | 2) (:) | 3) (;) | 4) () |
| 44- | 1) (,) | 2) (-) | 3) () | 4) (:) |
| 45- | 1) () | 2) (,) | 3) (:) | 4) (,) |
| 46- | 1) (:) | 2) (,) | 3) (;) | 4) (-) |
| 47- | 1) (,) | 2) (-) | 3) (:) | 4) (,) |
| 48- | 1) (;) | 2) (-) | 3) (,) | 4) () |
| 49- | 1) () | 2) (:) | 3) (,) | 4) (-) |
| 50- | 1) (;) | 2) (-) | 3) () | 4) (,) |

Rechtschreibung

Welche Möglichkeit ist nach neuer deutscher Rechtschreibung richtig?

- | | | | | |
|------------|-------------------------|-------------------|------------------------|--------------------|
| 51- | 1) schnellebig | 2) schnelläbig | 3) schnellebisch | 4) schnelläbisch |
| 52- | 1) Säkreterin | 2) Sekretärin | 3) Sekräterin | 4) Säkräterin |
| 53- | 1) Flusschiffahrt | 2) Flußschiffahrt | 3) Flussschiffahrt | 4) Flußschifffahrt |
| 54- | 1) Millioner | 2) Milionär | 3) Milioner | 4) Millionär |
| 55- | 1) Myrre | 2) Myrhe | 3) Myrrhe | 4) Myrrhec |
| 56- | 1) Papmasche' | 2) Papmaschee | 3) Pappmaschee | 4) Pappmasche' |
| 57- | 1) Zierrat | 2) Ziehrat | 3) Ziehrrat | 4) Zierrat |
| 58- | 1) Tollpatsch | 2) Tolpatsch | 3) Tollpach | 4) Tolpach |
| 59- | 1) frittieren | 2) fritieren | 3) frietieren | 4) frithieren |
| 60- | 1) Stop-And-Go-Verkehr | | 2) Stop-And-go-Verkehr | |
| | 3) Stopp-and-go-Verkehr | | 4) Stop-and-go-Verkehr | |

Wortschatz

وازگان

Was bedeuten folgende Redewendungen:

61- Die beiden "liegen sich in den Haaren" schon seit Jahren.

- 1) verliebt sein 2) befreundet sein 3) verheiratet sein 4) im Streit sein

62- Sie hat "die Flinte ins Korn geworfen".

- 1) aufgeben 2) beginnen 3) reich werden 4) sterben

63- Er macht immer "einen auf dicke Hose".

- 1) lügen 2) angeben 3) reich sein 4) feige sein

64- Wir sollten "Fünfe gerade sein lassen".

- | | |
|-------------------------|-------------------------------|
| 1) nicht feige sein | 2) nicht großmäulig sein |
| 3) nicht kleinlich sein | 4) nicht mit Fremden sprechen |

65- "Ich glaube, mein Schwein pfeift!"

- 1) Ich habe Kopfschmerzen.
 2) Ich habe Bauchschmerzen.
 3) Das kann doch gar nicht wahr sein!
 4) Ich arbeite auf einem Bauernhof und mein Schwein ist sehr musikalisch.

66- Mädchen, die pfeifen und Hühner, die krähen, denen sollte man den Hals umdrehen.

- 1) Pfeifen galt früher als sehr unweiblich. Da Hühner ja weiblich sind, sollten diese nicht krähen. Mädchen sollten nicht pfeifen, denn das war ebenfalls nicht weiblich.
 2) Singen galt früher als sehr weiblich. Da Hühner ja weiblich sind, sollten diese nicht krähen. Mädchen sollten nicht singen, denn das war ebenfalls nicht weiblich.
 3) Krähen galt früher als sehr unweiblich. Da Hühner ja weiblich sind, sollten diese nicht pfeifen. Mädchen sollten nicht krähen, denn das war ebenfalls nicht weiblich.
 4) Schreien galt früher als sehr unweiblich. Da Hühner ja weiblich sind, sollten diese krähen. Mädchen sollten nicht schreien, denn das war ebenfalls nicht weiblich.

67- Bescheidenheit ist eine Zier, doch weiter kommt man ohne sie.

- 1) Ehrung als positiver Wert ist hier gemeint.
 2) Gastfreundlichkeit als ein positiver Wert ist hier gemeint.
 3) Eigene Hochschätzung als positiver Wert oder Charakterzug ist hier gemeint.
 4) In der Grundaussage von Zurückhaltung als positivem Wert oder Charakterzug ist hier das Sprichwort als ein Synonym zu Eigenlob gemeint.

68- Lachen bricht den stärksten Zauber.

- 1) Lachen ist ungesund.
- 2) Lachen verdirbt die Menschen.
- 3) Sei nicht dumm! Mach keinen Fehler!
- 4) Lachen hat keinen positiven Einfluss auf Menschen.

69- Buchen sollst du suchen, Eichen sollst du weichen!

- 1) Man muss gutem Rat folgen
- 2) Man muss das Gute vom Schlechten trennen.
- 3) Man muss geeignete Vorschläge wahrnehmen.
- 4) Um bei Gewitter nicht vom Blitz getroffen zu werden, sollte man sich nicht unter eine Eiche stellen, sondern unter eine Buche.

70- Einem geschenkten Gaul schaut man nicht ins Maul.

- 1) Man sollte einen guten Rat wahrnehmen.
- 2) Ein gutes Pferd erkennt man an seinen Zähnen.
- 3) Ein Geschenk sollte man nicht sofort annehmen.
- 4) Ein Geschenk sollte man nicht bemängeln oder kritisieren, sondern dankbar annehmen.

Welche Lösung ist richtig?

71- Wenn jemand über etwas entsetzt ist, so stehen ihm die ----- zu Berge.

- 1) Haare
- 2) Finger
- 3) Füße
- 4) Arme

72- Das intuitive Wissen, wie man sich in schwierigen Situationen richtig verhält, ist das ----- spitzengefühl.

- 1) Fein-
- 2) Finger-
- 3) Mutter-
- 4) Haaren-

73- Wenn etwas überhaupt nicht zu jemandem/etwas passt, sagt man dann „etwas passt wie die Faust aufs -----.

- 1) Auge
- 2) Bein
- 3) Knie
- 4) Haar

74- Wenn etwas jemanden psychisch belastet, dann geht es jemandem an die -----.

- 1) Nerven
- 2) Nieren
- 3) Aubergine
- 4) Raubauze

75- Wenn man sich sehr anstrengt, aber keinen Erfolg hat, sagt man dann „sich an etwas die ----- ausbeißen

- 1) Zähne
- 2) Lippen
- 3) Zunge
- 4) Lipase

76- Mit solchen Argumenten wird er auf seine Freunde kaum Eindruck -----.

- 1) bringen
- 2) machen
- 3) gewinnen
- 4) nehmen

- 77- Er muss ihn jetzt fragen, denn er wusste nicht, ob sich später ----- bietet.**
 1) ein Angebot 2) ein Gewinn 3) eine Gelegenheit 4) ein Ausweg
- 78- Karitative Organisationen helfen immer dort, wo Mangel -----.**
 1) auftaucht 2) herrscht 3) gewinnt 4) genießt
- 79- Das ist doch an den ----- herbeigezogen!**
 1) Fingern 2) Nieren 3) Zehen 4) Haaren
- 80- Er ist ein ----- Stubengelehrter.**
 1) akademischer 2) ausgebildeter 3) lebensfremder 4) fürstlicher
- 81- Wenn man dort aus den Bergen kommt, liegt völlig unerwartet ----- Landschaft vor einem.**
 1) eine ruhige 2) eine liebliche 3) eine attraktive 4) eine prächtige
- 82- Man muss beim Übersetzen dem Volk ----- schauen. (Martin Luther)**
 1) aufs Maul 2) auf die Zunge 3) auf die Zähne 4) auf die Augen
- 83- Er wurde beim Karneval mit dem „Orden wider den ----- Ernst“ ausgezeichnet.**
 1) menschlichen 2) himmlischen 3) höflichen 4) tierischen
- 84- Wir sind ----- Punkt angekommen.**
 1) zu einem langen 2) zu einem roten 3) an einen langen 4) an einem toten
- 85- Asiatische Kultur nennt man ----- und europäische Kultur -----.**
 1) alte Welt - alte Kultur 2) alte Welt - neue Welt
 3) alte Kultur - alte Welt 4) alte Kultur - neue Kultur
- 86- Ich bin doch nicht ----- von England und kann nicht alle -----.**
 1) der Gott - Sachen erledigen 2) die Bank - Wünsche erfüllen
 3) der Meister - glücklich machen 4) der Meister - Dinge meistern
- 87- Musst du dich immer wie ein ----- im ----- benehmen und so taktlos auftreten?**
 1) Faden – Korb 2) Eimer - Wasser
 3) Elefant – Porzellanladen 4) Affe – Tschungel
- 88- Er blamiert die ----- und macht immer durch schlechte Arbeit oder schlechtes Verhalten seine Kollegen-----.**
 1) Innung - lächerlich 2) Menschen – aufgereggt
 3) Gesellschaft – verrückt 4) Menschlichkeit - blöd
- 89- Das ist doch ----- und aufgebauscht. Du brütest dich mit Dingen, die ----- sind.**
 1) übertrieben – lächerlich 2) falsch - verrückt
 3) Jägerlatein - übertrieben 4) almodisch - veraltet
- 90- Der muss wohl mit dem ----- gepudert sein! Er muss verrückt sein, wenn er so etwas tut.**
 1) Zaziki 2) Weizen 3) Klapf 4) Klammerbeutel

- 91-** **Man hat ein Glas Wasser und ein Glas Traubensaft mit exakt der gleichen Füllmenge. Nun nimmt man einen Teelöffel aus dem Traubensaft heraus und schüttet diesen in das Wasser (gut verrühren). Dann nimmt man aus dem (gemischten) Wasser 1 Teelöffel heraus und schüttet diesen in das Traubensaft. Nun die Frage: Welches Verhältnis ist zutreffend?**
- 1) Weder das Wasser noch Traubensaft sind echt.
 - 2) Es befindet sich mehr Wasser im Traubensaft.
 - 3) Es befindet sich mehr Traubensaft im Wasser.
 - 4) Es befindet sich gleich viel Traubensaft im Wasser wie Wasser im Traubensaft.
- 92-** **In einer Schule hat ein Viertel der Schüler keinen Deutschunterricht, ein Drittel kein Englisch. 300 lernen beide Sprachen und ein Zwölftel keine. Wie viele Schüler lernen nur Deutsch?**
- 1) Das macht einen Rest von 25%, die nur Deutsch lernen oder 78 Schüler.
 - 2) Das macht einen Rest von 30%, die nur Deutsch lernen oder 93 Schüler.
 - 3) Das macht einen Rest von 33,33 %, die nur Deutsch lernen oder 100 Schüler.
 - 4) Das macht einen Rest von 33,33 %, die nur Deutsch lernen oder 110 Schüler.
- 93-** **Räuber und Piraten nehmen an einem großen Gelage teil. Jeder der anwesenden Räuber isst 4 Hähnchen und trinkt 5 Glas Wasser. Ein Pirat dagegen isst nur 3 Hähnchen, dafür aber 7 Glas Wasser. Zusammen werden bei dem großen Mahl 65 Hähnchen gegessen und 117 Glas Wasser getrunken. Es ist zu errechnen, wie viele Räuber und Piraten an dem Gelage teilgenommen haben.**
- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| 1) 5 Räuber und 12 Piraten | 2) 8 Räuber und 11 Piraten |
| 3) 11 Räuber und 25 Piraten | 4) 32 Räuber und 16 Piraten |
- 94-** **Ein Kind ist bei seiner Mutter ausgezogen und baut sich nur ein kleines Haus. Das Kind kauft 100 Ziegel zu je 12 kg und bezahlt mit einem Scheck über 500 €. Der Käufer verspricht Ziegel noch am selben Abend mit dem Traktor zu bringen. Allerdings tut er nur 95 Ziegel auf seinen Traktor und das Kind merkt das nicht, da es nie gut rechnen konnte. Frage: Um wie viel kg Ziegel bzw. um wie viel Geld wurde das Kind betrogen?**
- 1) Das Kind wurde um 60 kg Ziegel und 25 € betrogen.
 - 2) Das Kind wurde um 45 kg Ziegel und 15 € betrogen.
 - 3) Das Kind wurde um 54 kg Ziegel und 18 € betrogen.
 - 4) Das Kind wurde um 35 kg Ziegel und 12 € betrogen.

- 95- Thomas hat 50 Cent. Er geht zu Martin und besorgt sich 1,50 €. Danach geht er zu Paul und leiht sich 2,80 € und von Mathias holt er sich noch 4,40 €. Dann aber kommt Hans und borgt sich von Thomas doppelt so viel Geld, wie der sich von Paul und Mathias geborgt hat. Frage: Wie viel Geld hat Thomas jetzt noch?
- 1) Thomas hat jetzt 4,30 €. 2) Thomas hat jetzt 5,40 €..
3) Thomas hat jetzt 14,30 €. 4) Thomas hat jetzt 16,10 €..

Textverständnis**درک مفهوم متن**

Lesen Sie den folgenden Text und beantworten Sie nachstehende Fragen mit richtigen Lösungen!

Abhandlung über »Bibliolatrie

Der bessere Teil meines Lebens ist - glücklicher- oder unglücklicherweise? - in eine Zeit gefallen, in welcher Schriften für die Wahrheit der christlichen Religion gewissermaßen Modeschriften waren. Nun werden Modeschriften, die meistenteils aus Nachahmung irgendeines vortrefflichen Werks ihrer Art entstehen, das sehr viel Aufsehen macht und seinem Verfasser einen sehr ausgebreiteten Namen erwirbt, . . . nun werden Modeschriften, sag' ich, eben weil es Modeschriften sind, sie mögen sein, von welchem Inhalte sie wollen, so fleißig und allgemein gelesen, dass jeder Mensch, der sich nur in etwas mit Lesen abgibt, sich schämen muss, sic nicht auch gelesen zu haben. Was Wunder also, dass meine Lektüre ebenfalls darauf verfiel und ich gar bald nicht eher ruhen konnte, bis ich jedes neue Produkt in diesem Fache habhaft werden und verschlingen konnte. Ob ich daran gut getan habe, auch wenn es möglich gewesen wäre, dass bei dieser Unersättlichkeit, die nämliche wichtige Sache nur immer von einer Seite plädieren zu hören, die Neugierde nie entstanden wäre, endlich doch auch einmal zu erfahren, was von der andern Seite gesagt werde, will ich hier nicht entscheiden. Genug, was unmöglich ausbleiben konnte, blieb bei mir auch nicht einmal lange aus. Nicht lange, und ich suchte jede neue Schrift wider die Religion nun ebenso begierig auf und schenkte ihr eben das geduldige unparteiische Gehör, das ich sonst nur den Schriften für die Religion schuldig zu sein glaubte. So blieb es auch eine geraume Zeit. Ich wurde von einer Seite zur andern gerissen; keine befriedigte mich ganz. Die eine sowohl als die andere ließ mich nur mit dem festen Vorsatz von sich, die Sache nicht eher abzuurteilen, quam utrinque plenius fuerit peroratum (als bis sie von beiden Seiten ausführlicher durchgesprochen wäre). Bis hieher, glaub' ich, ist es manchem andern gerade ebenso gegangen. Aber auch in dem, was nun kommt.

Je zusetzender die Schriftsteller von beiden Teilen wurden - und das wurden sie so ziemlich in der nämlichen Progression; der neueste war immer der entscheidendste, der hohnsprechendste - desto mehr glaubte ich zu empfinden, dass die Wirkung, die ein jeder auf mich machte, diejenige gar nicht sei, die er eigentlich nach seiner Art hätte machen müssen. War mir doch oft, als ob die Herren, wie dort in der Fabel.

96- Worüber schreibt Lessing im vorliegenden Text?

- 1) Lessing schreibt über die Wirkung der Lektüre geisteswissenschaftlicher Schriften.
- 2) Lessing schreibt über die Wirkung der Lektüre des Glücklichseins oder Unglücklichseins im Leben.
- 3) Lessing schreibt darüber, weshalb er so viele Schriften über Wahrheit und Unwahrheit der Religion gelesen hat, und darüber, wodurch er in seinem Urteil verunsichert wurde.
- 4) Lessing schreibt darüber, weshalb er so viele Schriften über Religion und Philosophie der Menschheit gelesen hat, und darüber, wodurch er in seinem Urteil verunsichert wurde.

97- Welche Wiedergabe ist richtiger?

- 1) Nach Meinung von Lessing kann die Religion nicht nur an einer normalen Reaktion auf einen Druck, sich für eine Meinung zu entscheiden, liegen, sondern sie muss auch mit der Argumentationsweise der Schriften zusammenhängen. Ob es insofern ein Fehler gewesen sei, so viele Schriften für das Christentum zu lesen, wolle er nicht offen lassen.
- 2) Lessing führt aus, dass sein Leben in einer Zeit der Schriften über das Christentum populär gelegen habe. Doch dann habe er festgestellt, dass die Texte auf ihn immer mehr den Eindruck machten, den sie anstrebten. Nicht mehr hätten ihn die Schriften für das Christentum am Christentum zweifeln lassen, während die Schriften ihn dazu gebracht hätten, am Christentum nicht festzuhalten.
- 3) Lessing stellt fest, dass er bei dieser Lektüre einige Zeit zwischen beiden Seiten nicht geschwankt habe, je nach dem, welche Schrift er gerade gelesen habe. Und so sei es wohl auch anderen ergangen. Darüberhinaus habe er festgestellt, dass nicht alle Texte, je polemischer sie wurden, auf ihn immer weniger den Eindruck machten, den sie anstrebten. Vielmehr hätten ihn die Schriften für das Christentum am Christentum zweifeln lassen, während die Schriften dagegen ihn dazu gebracht hätten, am Christentum festzuhalten.
- 4) Lessing führt aus, die wesentliche Phase seines Lebens habe in einer Zeit gelegen, wo Schriften über das Christentum populär, ja geradezu Mode gewesen seien. So habe er bei dieser Lektüre einige Zeit zwischen beiden Seiten geschwankt, je nach dem, welche Schrift er gerade gelesen habe. Und so sei es wohl auch anderen ergangen. Doch dann habe er festgestellt, dass die Texte, je polemischer sie wurden, auf ihn immer weniger den Eindruck machten, den sie anstrebten.

98- Wo ist der rote Faden des Textes?

- 1) Lessing schreibt, er habe viele Schriften über Religion gelesen, weil sie in Mode waren. Da er so viele davon gelesen habe, habe er auch Interesse für die Schriften der Gegenseite entwickelt und sich bei der Lektüre um ein gerechtes Urteil bemüht.
- 2) Der rote Faden ist es, dass Lessing viele Schriften über Religion nicht nur für das Verständnis der Religion gelesen hat, sondern weil sie in Mode waren. Da er nicht so viele davon gelesen habe, habe er auch Interesse für die Schriften der Gegenseite entwickelt und sich bei der Lektüre um ein gerechtes Urteil bemüht.
- 3) Je mehr Schriften Lessing gelesen habe, desto mehr ist er durch die Schriften gegen das Christentum eingenommen worden, dagegen von den Schriften für das Christentum darin bestärkt worden, am Christentum festzuhalten. Das müsse auch nicht mit der Art, wie in diesen Schriften argumentiert worden sei, zusammenhängen.
- 4) Es ist *nicht* ganz einfach zu erkennen, dass Lessing mit dieser Vorrede zu seiner geplanten Schrift über Bibelverehrung zu verstehen gibt, dass seiner Meinung nach die eifrigsten Verteidiger des Christentums dem Christentum den größten Schaden antun. Und das, obwohl er es in den letzten Sätzen ganz deutlich ausspricht.

99- Was ist die Reflexion des Textes?

- 1) Lessing akzeptiert in dieser Vorrede die Kritik noch an Christentum. Er ist ein Befürworter von Bibelverehrung ohne vernünftige Kritik, weil man sich denken kann, dass er alles aus Rücksicht auf die orthodoxe buchstabengläubige Mehrheit glaubt.
- 2) Lessing verteilt in dieser Vorrede die Kritik noch gleichmäßig auf Verteidiger und Kritiker des Christentums. Dass er als Aufklärer aber kein Befürworter von Bibelverehrung ohne vernünftige Kritik sein kann, das kann man sich denken, auch wenn er aus Rücksicht auf die orthodoxe buchstabengläubige Mehrheit es vermeidet, das ganz deutlich auszusprechen.
- 3) Lessing verurteilt in dieser Vorrede die Kritik an Christentum. Dass er aber ein Befürworter von Bibelverehrung ohne vernünftige Kritik sein kann, kann man sich denken, auch wenn er aus Rücksicht auf die orthodoxe buchstabengläubige Mehrheit es vermeidet.
- 4) Lessing kündigt so Schriften für und gegen das Christentum an, dass Schriften über Bibelverehrung seien. Und dass diese kritisch ausfallen wird, rechtfertigt er in diesem Vorwort. Dass er aber ein Befürworter von Bibelverehrung ohne vernünftige Kritik sein kann, das kann man sich denken, auch wenn er aus Rücksicht auf die orthodoxe buchstabengläubige Mehrheit es vermeidet, das ganz deutlich auszusprechen.

100- Was ist der Sinn des Textes?

- 1) Der Sinn ist die Verdeutlichung religiöser Schriften in der heutigen Welt.
- 2) Der Sinn ist die Hervorhebung der Wirkung der Lektüre religiöser Schriften auf Menschheit.
- 3) Der Sinn ist die Beurteilung religiöser Schriften in damaligen menschlichen Verhältnissen.
- 4) Der Sinn ist die Verurteilung religiöser Schriften in damaligen menschlichen Verhältnissen.